

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Christlich Demokratische Union Deutschlands



Gemeinderatsfraktion

Weiter geht's!

Dank dem großem Vertrauen unserer Mitglieder kann der bestehende Vorstand des Stadtverbandes für weitere zwei Jahre für Ettlingen tätig sein.

Die jüngste Jahreshauptversammlung nutzte der Vorsitzende Werner Raab, um die vergangene Amtsperiode Revue passieren zu lassen. Er verwies auf eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen, die interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit der Information und des Gesprächs mit Gastrednern aus Politik, Forschung und Gesellschaft bot.

Neben dem üblichen „Tagesgeschäft“ formte der Vorstand zudem ein enger gefasstes Wahlkampfteam, das intensiv einen erfolgreichen Kommunalwahlkampf ausarbeitete und schließlich mit einem sehr guten Ergebnis belohnt wurde.

Stellvertreter von Werner Raab im neu gewählten Vorstand sind Christa Stauch, Lorenzo Saladino, sowie Christine Neumann. Sie ersetzt Benjamin Kirchgäßner. Folgende Posten bleiben personell unverändert: Schriftführer Hans-Peter Stemmer, Schatzmeister Daniel Heath, Presse-Referent Wolfgang Falk und Internetbeauftragter Florian Adolf.

Als Beisitzer wurden gewählt: Andreas Becker, Renate Falk, Friedhold Geißler, Inge Grether, Andreas Kraft, Michael Krähmer, Brigitte Leix, Marco Maisch, Beatrix März, Steffen Neumeister, Dr. Jörg Schneider, Jochen Schröder, Claudia Schubert, Annemarie Streit, Markus Utry und Uwe Winkler.

Für die CDU-Fraktion:

Wolfgang Falk, Pressereferent des CDU-Stadtverbandes

www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Einstimmig angenommen...

...wurde im Sozialausschuss des Kreistags der Antrag der SPD-Fraktion, die diesen auf Anregung der Arbeitsgemeinschaft **SPD 60 PLUS** stellte. Beantragt wurde die Gewinnung und Ausbildung von „Pflegerlotsen“, die eng verknüpft mit den zwei bisherigen und weiteren Pflegestützpunkten im Landkreis (in Ettlingen befindet er sich im BZ Klösterle“) die erfolgreiche Arbeit dort sinnvoll ergänzen können.

Pflegelotsen – auch Pflegebegleiter genannt – ergänzen die Beratung der Pflegestützpunkte, beraten neutral über mögliche Hilfen und Angebote und helfen bei der Antragsstellung der Kostenübernahme. Pflegelotsen vermitteln und vernetzen bestehende Angebote und Dienstleistungen, wie der ambulanten Pflegedienste oder der Nachbarschaftshilfe, begleiten aber auch Menschen, die Unterstützung brauchen, zu Veranstaltungen der Kirchen, Vereine, der Gruppe „Demenzfreundliches Ettlingen“ oder des Seniorenbeirats. Sie helfen beim „Formularkrieg“ oder bei Behördengängen, Arztbesuchen u.v.m.

Vor allem sind sie Ansprechpartner zur Lösung plötzlich auftretender Alltagsprobleme. Ihren Einsatz gestalten sie in enger Kooperation mit der hauptamtlichen Leiterin des Pflegestützpunktes; eigenverantwortlich und im Einklang mit ihren persönlichen Schwerpunkten und Fähigkeiten.



Bei dem hohen Potential ehrenamtlich engagierter Menschen in unserer Stadt werden sich sicher auch einige dieser wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe stellen, so hoffen wir.

Für die SPD: Helma Hofmeister,
Kreis- und Stadträtin

Für Ettlingen
FE

– unabhängige Wählervereinigung –



Es ist nicht immer so wie es scheint

Der Jugendgemeinderat (JGR) will im Wasenpark einen Bolzplatz für fast 300000 Euro?

Die Fraktionsmitglieder im Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT) – darunter auch FE – haben den Antrag abgelehnt, weil sie nicht so viel Geld für die Jugend ausgeben wollen?

Die Verwaltung will dem Gemeinderat (GR) im Rahmen dieses Planungsverfahrens weitere Baumaßnahmen „unterschleichen“?

Fakt ist: Die Jugendlichen möchten einfach nur einen ganzjährig bespielbaren Bolzplatz im Wasenpark, u.a. wegen der guten Straßenbahnbindung.

Fakt ist: Der AUT hat bei seiner letzten Sitzung das Thema abgesetzt, weil in der Beschlussvorlage Planungen enthalten waren, die nichts mit dem Bolzplatz zu tun hatten, von denen die Mitglieder zuvor noch nichts gehört hatten.

Fakt ist: Die Verwaltung hat den gesamten Wasenpark überplant, um ihn vor größeren Baumaßnahmen zu schützen, aber Möglichkeiten für die Zukunft offen zu halten. Leider wurde das aus der Vorlage nicht so ganz deutlich.

Gut, dass jetzt darüber geredet wurde. Es ist eben nicht immer so wie es scheint.

Sabine Meier
Für Ettlingen – FE

www.fuer-ettlingen.de

Einfach nur einen neuen Bolzplatz im Wasenpark !



So kann es gehen, wenn man zu viel auf einmal will. Aus dem simplen Wunsch des Jugendgemeinderats nach einer Neugestaltung des Bolzplatzes im Wasenpark ist ein Konflikt geworden. Nicht der Bestandsschutz ist die Basis der von der Ettlinger Stadtverwaltung vorgeschlagenen Lösung, sondern ein Bebauungsplan.

Der Vorschlag bündelt den Kunstrasenplatz mit einem Tartanplatz, der Befestigung des Albufers, eine Bebauung als Innenstadtverdichtung und die Verlegung von Wegen zu einem aufwendigen Paket. Und das stößt zu Recht auf Enttäuschung beim Jugendgemeinderat und auf Widerstand im Gemeinderat.

Eine Entflechtung der Themen scheint geboten zu sein. Wir sind für die einfachste, schnellste und kostengünstigste Lösung: Der Ersatz des heutigen Bolzplatzes durch einen Kunstrasenplatz in gleicher Größe am gleichen Platz. Die Maßnahme sollte in 2015 umgesetzt werden.

Liebe Jugendgemeinderäte lasst Euch durch diese Erfahrung nicht demotivieren und bringt auch weiterhin Eure Vorschläge ein.

Für die Fraktion der GRÜNEN
Reinhard Schrieber

Windkraft - reloaded

Deutschland lebt gut in seiner oft beneideten, dezentralen, föderalen Struktur. Es ist einfach auch sinnvoll, Fragen der Gemeinde nicht in der fernen Hauptstadt, sondern vor Ort zu entscheiden.

Anders bei Windkraft, Teil der sog. Energiewende, die uns im Tsunami-freien Land u.a. hohe Energiekosten und Umweltbelastungen durch Kohlekraftwerke bringt. Die Gemeinden wollen in ihrem Wald keine Windradgiganten sehen, die Stadt- und Landschaftsbild zerstören und die Bürger mit Lärm belasten. Immerhin bewegen sich die Spitzen der Rotorblätter mit ca. 300 km/h, hinzu kommt noch u.a. der Infraschall, Tag und Nacht, wenn Wind ist.

Nun will die Gemeinde, demokratisch legitimiert, keine Windräder z.B. auf dem Kreuzberg. Nach langen Entscheidungsprozessen steht plötzlich alles wieder auf Anfang, denn „höheren Orts“ passt die Ablehnung nicht in das politische (oder gar ideologische?) Konzept. Windkraft soll kommen, auch hier, egal was wir Ettlinger wollen. Also aufpassen und die Landschaftsschutzgebiete schützen, wollen wir nicht Riesenräder dulden und vielleicht nach Jahren Windkrafttrümen ertragen müssen, für deren Rückbau nach wirtschaftlicher Pleite kein Geld da ist.



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat
FDP / Bürgerliste-Gruppe,
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands

fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



Jugendgemeinderatssitzung

Am Dienstag, 4. November, fand unsere Sitzung im Specht statt. Als Tagesordnungspunkt wollten wir den Kunstrasenplatz am Wasen besprechen und haben dafür Vertreter aus dem Gemeinderat eingeladen.

Da die Bebauung des Wasenparks ein komplexer Entwurf ist, war es nicht leicht, den Focus auf den Kunstrasenplatz zu beschränken. Es gab jedoch einen sehr ausführlichen Meinungsaustausch, der gezeigt hat, dass es sich lohnt sich zusammen zu setzen und zu reden.

Der JGR hofft, dass sich eine Lösung findet, mit der alle zufrieden sind. Denn der Fußballplatz im Wasenpark soll auch in Zukunft ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Familien bleiben.

Wir bedanken uns bei allen, die bei der Sitzung waren! Es konnten viele Fragen und Missverständnisse geklärt werden und wir sind zuversichtlich, dass das Thema Kunstrasenplatz am Wasen jetzt endlich zum Rollen kommt! Wir bleiben am Ball!

Eure Hannah

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Jugendarbeit im Sport

Die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wirft selbst nach einer erfolgreichen Jugendleiter/innen-Ausbildung doch immer wieder Fragen auf. Deshalb gibt es jetzt das so genannte Juleica-Handbuch. Es liefert unzählige Infos, gibt Tipps und Hinweise und enthält Checklisten, Kopiervorlagen und Musterbriefe. www.ljrbw.de (Publikationen & Info-Material – Arbeitshilfen + Handbücher). Der Bewegungskalender für 2015 beinhaltet tolle Sport-, Spiel- und Bewegungsideen: www.dsj.de (Mediencenter/Publikationen). Dort sind aber auch viele weitere Materialien zu finden.

Richtig trainieren

Ein ausgewogen trainierter Körper ist weniger anfällig für Verletzungen. Vor allem in Kontaktsportarten ist es wichtig, dass sich Spieler/innen mit einem gezielten Präventionstraining auf die hohen Anforderungen im Spiel vorbereiten und damit Verletzungen vermeiden. Wie das geht, zeigt die Präventionskampagne „Sei kein Dummy“. Deren Trainingshandbuch bietet selbsterklärende Übungen für die direk-

te Umsetzung im Trainingsalltag an, die dem aktuellen wissenschaftlichen und sportmedizinischen Stand entsprechen. Das Handbuch steht auf der Kampagnenseite www.sei-kein-dummy.de zum Herunterladen bereit. Außerdem können Mannschaften attraktive Preise bis hin zu einem Trainingslager gewinnen. Auf www.safety-league.de sind alle Informationen rund um die Teilnahme zusammengefasst.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Verleihung der Sportabzeichen 2014

Auch in diesem Jahr hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder viel Freude beim wöchentlichen Training und bei den Abnahmetermi- nen, auch wenn das Wetter manchmal nicht recht angenehm war. Trotzdem haben wieder viele Sportbegeisterte gezeigt, dass man mit regelmäßigem Trainieren und Freude an der Bewegung unseren kleinen Alltagswehwehchen gezielt entgegenwirken kann.

Die im Laufe des Jahres bei der SSV erworbenen Sportabzeichen werden am **Freitag, den 14. November um 19 Uhr** in der Sportgaststätte Baggerloch im Rahmen einer kleinen Feierstunde an die erfolgreichen Teilnehmer übergeben. Seit dem Jahr 2013 werden die Sportabzeichen in verschiedenen Leistungsgruppen verliehen: Es werden verliehen: 25 mal Gold, 13 mal Silber und 1 mal Bronze!

Abt. Fußball

Ergebnisse vom Wochenende
SSV Ettlingen - SV Völkersbach: 2:2
Tore SSV: Weber, Reitenbach
SSV Ettlingen II - SG Palmbach/Reichenbach: 0:3

Nächster Spieltag:

Sonntag, 16.11.

12:30 Uhr: SpVgg Durlach-Aue III - SSV Ettlingen II

14:30 Uhr: TSV Oberweier - SSV Ettlingen

Abt. Jugendfußball

E2 Junioren jeweils Zweiter der Tabelle



Zum Abschluss der Feldrunde hieß es für **SSV2** am späten Dienstagabend gegen den SV Langensteinbach 2 anzutreten. Daniel L., Tristan S., Mika S., Marco S., Lenny S., Quentin J., Ouail T., Phil P., Hagen v. S. und Leo F. konnten sich bei einem Sieg den zweiten Platz in der Abschlusstabelle sichern.